

nackt zu umfassen. Diesen dünnen komprimierten, einfachen Formen glaubt man vermöge des umgebenden Raums nichts anzuhaben.

- Zur Gruppe will ich nur wenig hinzufügen. Sie bestätigt sichtlich die vorgetragene Meinung, daß das Kubische nicht durch die Masse sondern die Form ausgedrückt wird; denn sonst wäre jene wie jede durchbrochene Plastik ein Paradox und Unding. Die Gruppe stellt den extremen Fall dessen dar, was ich als plastische Fernwirkung bezeichnen möchte; zwei Teile einer Gruppe verhalten sich genauer betrachtet nicht anders als zwei entfernte Teile einer Figur. Ihre Zusammengehörigkeit spricht sich in einer Unterordnung unter eine plastische Integration aus, vorausgesetzt, es ist nicht einfach eine kontrastierende oder addierende Wiederholung des Formthemas gegeben. Die kontrastierende hat den Reiz, die Richtungswerte umzukehren, und somit auch den Sinn der plastischen Orientierung. Die Nebeneinanderreihung hingegen zeigt in einem Blickfeld die Variation eines plastischen Systems. Beide werden total erfaßt, da ein einheitliches System vorliegt.